

Schulbrief zum Herbst 2017/2018



Unsere Schulsanitäter beim Bundeswettbewerb

28. September 2017

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern,
verehrte Freunde des MSG,

seit über 70 Jahren leben wir in Deutschland in einer stabilen Demokratie, die es in dieser Form auf dem Boden der heutigen Bundesrepublik noch nicht gegeben hat. Ein wesentliches Element der Demokratie sind die Wahlen, die es jeder einzelnen Bürgerin und jedem einzelnen Bürger ermöglichen, denjenigen ihre Stimme zu geben, die aus der jeweiligen persönlichen Sicht heraus die beste Vertretung eigener, aber auch anderer Interessen sein kann. Mitunter wundern wir uns, welche Personen auch in demokratischen Ländern an die Macht gelangen. Die derzeitige weltpolitische Lage hinterlässt bei vielen von uns fassungsloses Staunen und wir können nur hoffen, dass die zerstörerischen Kräfte, die in der großen Weltpolitik, aber auch in unserem Land am Werk sind, nicht zur Entfaltung kommen.

Unsere Aufgabe ist und bleibt es, den Schülerinnen und Schülern das Wissen und die Fähigkeiten mit auf den Weg zu geben, um in dieser komplexen Welt verantwortungsvoll Entscheidungen treffen zu können. Dabei sind die Werte unseres Grundgesetzes und die allgemeine Erklärung der Menschenrechte aus dem Jahr 1948 eine gute und verlässliche Basis. Die Vergangenheit mahnt uns, den Artikel 1 dieser Erklärung tief in unserem Herzen zu verinnerlichen:

„Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren. Sie sind mit Vernunft und Gewissen begabt und sollen einander im Geiste der Brüderlichkeit begegnen.“

(Die allgemeine Erklärung der Menschenrechte, Artikel 1).

Gerne informieren wir Sie über Neuigkeiten am MSG, Ereignisse und Entscheidungen der letzten Wochen und Bevorstehendes:

1. Stolpersteinverlegung am MSG
2. Die Schulleitung ist komplett
3. Der neue SEB
4. Arbeitsgruppe Leitbild
5. Fahrtenkonzept
6. Klassenfahrten der 6. Klassen
7. Bundeswettbewerb der Schulsanitäter
8. Schulsozialarbeit am MSG
9. Neues aus dem Freundes- und Förderkreis
10. Streicherklasse nimmt erste Hürde

1. Stolpersteinverlegung

Die Menschenrechte, die für alle und jeden gelten, wurden auch in Landau zur Zeit des Nationalsozialismus in unvorstellbarem Ausmaß missachtet. Bereits in mehreren Veranstaltungen haben wir uns diesem Thema gewidmet: Im September 2016 fand eine Ausstellung zu Stéphane Hessel statt, einem großen Europäer, der die

Freundschaft zwischen Deutschland und Frankreich immer wieder aus dem Blickwinkel der universalen Menschenrechte gelebt und gefördert hat. Im März 2017 haben Schülerinnen und Schüler unsere Schule beim Tag der Menschenrechtsbildung an der Universität Landau mitgewirkt und dazu eine Ausstellung konzipiert.

Nun haben wir die Gelegenheit, uns an die Menschen zu erinnern, die zur Zeit des Nationalsozialismus Schülerinnen an unserer Schule waren und verfolgt, deportiert und zum Teil ermordet wurden. Die Stolpersteine geben den Opfern ihre Namen zurück.

Schülerinnen und Schüler der 10. und 11. Jahrgangsstufe haben mit Unterstützung von Frau Kohl-Langer, Leiterin des Stadtarchivs, Frau Dr. Ehrmantraut und Herrn Eckendorf die Biographien der 25 jüdischen Mädchen recherchiert und dokumentiert. Diese werden in einer Ausstellung gezeigt, die am



Donnerstag, 9. November 2017, 14.30 Uhr

eröffnet wird. Anschließend werden die Stolpersteine vor den Toren unserer Schule verlegt. Dies wird sicher ein sehr berührender Moment, der von Lesungen und musikalischen Beiträgen begleitet wird. Zeichen zu setzen gegen die Unterdrückung anderer, gegen Hass und Gewalt, gegen Diffamierung ist eine Aufgabe, die in einer pluralistischen und weltoffenen Gesellschaft auch den Schulen zufällt. Wir nehmen diese Aufgabe gerne an und laden Sie deshalb sehr herzlich ein, mit uns diesen besonderen Moment an einem Datum, das zugleich Licht und Schattenseiten unserer deutschen Geschichte widerspiegelt, zu erleben.

An dieser Stelle möchte ich mich bei den vielen Spenderinnen und Spendern, die Patenschaften für einzelne oder sogar mehrere Stolpersteine und damit die Finanzierung übernommen haben, bedanken. Ohne diese großzügige Unterstützung, mit deren Ausmaß wir nicht gerechnet haben, wäre das Projekt so schnell nicht umsetzbar gewesen.

2. Die Schulleitung ist komplett

Rechtzeitig zum Schuljahresbeginn konnte Frau Koob die Glückwünsche entgegennehmen: Sie ist ab sofort zweite stellvertretende Schulleiterin. Damit ist diese Stelle nahtlos besetzt worden, nachdem Herr Koch vor den Sommerferien verabschiedet wurde. Frau Koob behält den Aufgabenbereich der Mittelstufenleitung und wird in der Schulleitung vor allem die Bereiche Prävention und Zusammenarbeit mit der SV übernehmen.



3. Der neue SEB

Am 20. September 2017 kamen die Sprecherinnen und Sprecher der Klassen und Kurse sowie die Wahlvertreterinnen und Wahlvertreter zusammen und haben eine neue Elternvertretung gewählt. Die 15 SEB-Mitglieder und die 7 Vertreter(innen) haben dann in ihrer ersten Sitzung den bisherigen Elternsprecher und die Vertreterin bestätigt.

Herr Stefan Burckhardt wird in den kommenden zwei Jahren die Geschicke des SEB leiten, er wird vertreten von Frau Gabi Reifel.

Der Schulelternbeirat für die Schuljahre 2017 – 2019:

Vorsitzende		
Herr	Stefan	Burckhardt
Frau	Gabi	Reifel (Stellv.)
Mitglieder:		
Herr	Mathias	Bauer
Herr	Patrick	Baumgardt
Frau	Silke	Becker
Herr	Torsten	Broszonn
Herr	Stefan	Dreier
Frau	Yildiz	Härtel
Frau	Sandra	Hartmüller
Frau	Kerstin	Jentzer
Herr	Jonathan	Kohler
Frau	Catherine	Maußhardt
Frau	Valerie	Northoff-Nussle
Herr	Till	Schneider
Frau	Anja	Seibert-Schleich
Vertreter:		
Frau	Susanne	Ohm
Herr	Michael	Trauth-Finck
Frau	Judith	Albrecht-Pinnow
Frau	Veronica	Wittlich
Frau	Susanne	Koch-Jakob
Frau	Ulrike	Pietraß
Frau	Patricia	Weber

Am gleichen Abend wurden verschiedene Arbeitskreise gebildet: Bilinguale Ausbildung Französisch, Homepage, Schulentwicklung/Leitbild, Schulische Gestaltung und der AK Musik und Kultur. Besonders erfreulich ist, dass neben Eltern, die schon einige Erfahrung mitbringen, auch Mütter und Väter aus den Klassenstufen 5 und 6 ihre Mitarbeit anbieten.

Schulleitung und SEB haben sich eine weiterhin gute Zusammenarbeit in der bisherigen Art und Weise versprochen.

4. Arbeitsgruppe Leitbild

Beim Studientag im März dieses Jahres hat sich das Kollegium intensiv mit den möglichen Inhalten eines *Leitbildes* für das Max-Slevogt-Gymnasium befasst. Eine Arbeitsgruppe aus dem SEB hat ebenfalls begonnen, erste Gedanken dazu zu formulieren und auch die neue SV wird sich mit den Ergebnissen aus den einzelnen Klassen einbringen.

Das Leitbild soll die Grundsätze, mit denen sich die Schulgemeinschaft identifizieren kann, beschreiben. Hier können sich Werte und Einstellungen widerspiegeln, die das Max-Slevogt-Gymnasium tragen und auf die auch im Alltag Bezug genommen werden kann. Ein Leitbild ist aber nur dann lebendig,

wenn die Inhalte darin gelebt und praktiziert werden. Die Formulierung dieser Grundsätze ist Aufgabe der gesamten Schulgemeinschaft und wird sicher noch einige Zeit in Anspruch nehmen. Ziel ist, einen ersten Entwurf bis Ende des Schuljahres erstellt zu haben. Eltern, Schülerinnen und Schüler sowie Kollegium arbeiten in den kommenden Monaten weiter und werden bald in gemeinsamen Sitzungen um erste Entwürfe vorlegen.

5. Fahrtenkonzept

Seit zwei Jahren arbeitet die Arbeitsgruppe „Fahrtenkonzept und Jahresplanung“. Nun hat die Arbeitsgruppe ein Konzept vorgestellt, welches bei der Gesamtkonferenz am Dienstag, 26. September 2017, zur Abstimmung stand.

Folgende wesentlichen Bausteine sind beschlossen worden:

- Klassenfahrten finden in den Klassenstufen 5 (drei Tage), 7 (drei Tage), Klasse 10 (fünf Tage) und 12 (fünf Tage) statt.
- Alle Klassenfahrten werden zeitgleich in einer „Bündelungswoche“ durchgeführt, erstmals im Mai 2019.
- In den Klassenstufen 6, 8 und 11 werden verschiedene Projekte in dieser Woche umgesetzt. Die Projekte können Inhalte bereits schon fest verankerter Elemente (z.B. Präventionsarbeit) enthalten, zusätzliche Fahrten (z.B. die Englandfahrt in Klasse 8) oder fachbezogene Projekte, die einzelne Fachschaften vorbereiten und die unabhängig von den Lehrerkapazitäten durchgeführt werden können.
- In Klasse 9 findet zu dieser Zeit das Betriebspraktikum statt.

Die Schulgemeinschaft verspricht sich von dieser „Bündelungswoche“ eine größere Ruhe im Schuljahresablauf, weniger Unterrichtsausfall und insgesamt eine effektivere Jahresplanung.

Die Schülerinnen und Schüler der SV sowie die Vertreter des SEB haben sich aktiv in die Diskussion eingemischt und die jeweilige Meinung vertreten.

Die Bündelungswoche wurde für zwei Jahre auf Probe beschlossen, 2020 wird sich die Gesamtkonferenz erneut mit der Umsetzung befassen und eine Bilanz ziehen.

6. Klassenfahrten Klassen 6A, 6B und 6C

Drei Tage in Steinbach (Klasse 6B und 6C) bzw. in Fischbach (6A) waren ein tolles Erlebnis für unsere sechsten Klassen mit Herrn Theisinger, Frau Kammann und Herrn Fink, die von Frau Stübing, Frau Foltz und Frau Dr. Ehrmantraut begleitet wurden. Das Wetter war hervorragend, was die Fahrt noch schöner machte! Alle kamen mit dem Gefühl nach Hause, die Klassengemeinschaft enorm gefestigt zu haben.



7. Bundeswettbewerb der Schulsanitäter

Jede Schule würde sich glücklich schätzen, wenn sie unsere Schulsanitäter hätte. Es gibt sicher nicht viele davon, die jeden Tag auf ein solch professionelles Team zurückgreifen können. Dass unsere Schulsanitäter in den vielen AG-Stunden und Wochenendseminaren enorme Kompetenzen erworben haben, konnten sie neben den täglichen Situationen in der Schule bereits beim Regional- und Landeswettbewerb der Johanniter zeigen. Die jeweils sicheren ersten Plätze haben sie zum Bundeswettbewerb nach Koblenz geführt, wo sie Rheinland-Pfalz am 24. September vertreten und unter allen Bundesländern einen hervorragenden 4. Platz erreicht haben. Diesen Erfolg hat die Schule maßgeblich dem Engagement von Herrn Sohns und, bis vor kurzem und bald wieder, Frau Schmenger zu verdanken! Ein großes Dankeschön an dieser Stelle für diese wertvolle Arbeit!



8. Schulsozialarbeit am MSG

„Die meisten Probleme würden verschwinden, wenn Menschen mehr miteinander, statt übereinander reden würden.“

Dieses Zitat unserer Schulsozialarbeiterin, Lisa Behret, die uns bei vielen Gelegenheiten unterstützt. Sie arbeitet mit ganzen Klassen im Rahmen der Prävention, ist zur Stelle, wenn es einmal zu Hause oder mit Freunden nicht so gut funktioniert bzw. wenn Hilfe und Beratung gebraucht wird, um die ganze Sache „von außen“ zu sehen.



Ab November wird Frau Behret jeden zweiten Dienstag von 9.20 – 11.30 Uhr im Raum 004 euch, aber auch Ihnen, liebe Eltern, für Gespräche zur Verfügung stehen. Wenn möglich, bitte vorher einen Termin vereinbaren, Kontaktdaten stehen

auf unserer Homepage unter www.msg-landau.de → menschen-am-msg → schulsozialarbeit

9. Neues vom Freundes- und Förderkreis

Mitgliederversammlung

Der Freundes- und Förderkreis lädt alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung am Mittwoch, 25.10.2017, 19.30 Uhr in Raum 145 ein.

Kiosk

Sicher wundern sich einige, dass der neue Kiosk immer noch nicht steht oder wenigstens der Bau begonnen hat. Es liegt daran, dass der Bauantrag erst in dieser Woche bewilligt wurde. Erst jetzt können wir die großen Fensterelemente bestellen, was einige Wochen Produktionszeit bedeutet. Wir hoffen sehr, dass der Bau dann bald beginnen wird!

Nachmittagsbetreuung

Die 14 Schülerinnen und Schüler fühlen sich sehr wohl in der Nachmittagsbetreuung, die von Frau Becki und Frau Mehlmann und einigen Schülerinnen und Schülern der Oberstufe mit viel Engagement betrieben wird. Die Entscheidung des Förderkreises, dieses Vorhaben zu unterstützen, hat sich gelohnt!



Nach dem Essen in der Unimensa werden zunächst die Hausaufgaben erledigt. Meist bleibt dann noch ein bisschen Zeit zum Spielen. Sehr zu schätzen wissen Eltern und Kinder, dass unser System so flexibel ist: Wer einmal am Nachmittag zu einem Geburtstag gehen will oder die Oma zu Besuch ist – kein Problem! Ein Anruf und die Betreuer wissen Bescheid!



10. Streicherklasse nimmt erste Hürde

Sehr erfreut war der Fachbereich Musik, als die Zusage einer großzügigen Spende für die neue Streicherklasse in der Schule eintraf. Unter der Bedingung, dass sich genügend Schülerinnen und Schüler in der kommenden Klasse 5 für die Streicherklasse anmelden, kann mit dem Geld schon ein Teil der Instrumente gekauft werden! Die neuen Fünftklässler werden noch wachsen, deshalb sind ½- oder ¾-Instrumente erforderlich. Diese selbst zu kaufen macht wenig Sinn, weshalb die Instrumente verliehen werden.

Falls sich noch eine gut erhaltene Violine, eine Bratsche, ein Cello oder sogar ein Kontrabass in Ihrem Besitz befindet und nicht mehr benötigt wird, erst recht, wenn es kleine Instrumente sind, freuen wir uns, wenn Sie uns ein solches Instrument spenden würden, das dann den Streichern der Streicherklasse zu Gute kommen kann. Bitte bei der verantwortlichen Lehrerin, Frau Kaufmann-Dalquen melden: kad@msg-landau.de



Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Eltern und Freunde des MSG, ich wünsche Ihnen allen erholsame und ereignisreiche Herbstferien!

Ihr
Jochen Flohn
Schulleiter

Termine bis zu den Weihnachtsferien

Mi, 18. Okt

14.00 – 16.30 Uhr: BOSS-Tag für MSS 12

Fr, 20. Okt

Nachmittag: Nachschreibetermin Kursarbeiten

Mo, 30. Okt

Beweglicher Ferientag

Di, 31. Okt

Feiertag: 500 Jahre Reformation

Mi, 1. Nov

Feiertag: Allerheiligen

Fr, 3. Nov bis Mo, 13. Nov

MSS 13: Kursarbeitswoche

Do, 9. Nov

14.30 Uhr: Ausstellungseröffnung und Verlegung der Stolpersteine

Fr, 10. Nov

Wasserrattenschwimmen

Di, 14. Nov

18.00 Uhr (Einlass) Informationsabend der weiterführenden Schulen in der Festhalle

Do, 16. Nov

Ab 6. Stunde: Päd. Konferenzen

Do, 21. Nov

Jahrgangsstufenversammlung

3.+4. Stunde MSS 11

5. Stunde MSS 12

6. Stunde MSS 13

Fr, 24. Nov

15.00 – 18.00 Uhr Elternsprechtag

Mi, 29. Nov

19.00 Uhr Szenische Rezitation, Prof. Thomas

So. 3. Dez – Mi, 6. Dez

Probephase Oberstufenchor

Mo, 4. Dez

16.30 Uhr Siegerehrung Wasserratten

Mi, 6. Dez

3.+4. Stunde MSS-Information Klasse 10

18.45 Uhr: Elterninformation Abi-BAC

19.30 Uhr Elterninformation MSS allgemein

Sa, 16. Dez

9-00 Uhr Nachschreibetermin Kursarbeiten

Mo, 18. Dez

19.00 Uhr Elternabend Förderunterricht DE und MA Klasse 5 mit Anmeldung

Di, 19. Dez

19.30 Uhr Weihnachtskonzert in der Stiftskirche

Mi, 20. Dez

Vormittag: MSS 11 Berufsknigge

Do, 21. Dez

3. Stunde: Jubelstunde

Fr, 22. Dez – Di, 9. Januar

Weihnachtsferien

Mi, 10. Jan

Erster Schultag nach den Weihnachtsferien